

Nutzungsbedingungen für VEDA Dienste in der Cloud (Collaboration)

Inhalt

1. Zielsetzung und Nutzungsrechte.....	1
2. Leistungen und Rechte von VEDA.....	1
3. Pflichten des Kunden.....	2
4. Haftung.....	2
5. Datensicherheit und -schutz / Zugang.....	2
6. Exit-Management.....	3
7. Änderungsvorbehalt.....	3
8. Sonstiges.....	3

Begriffsbestimmungen

- Kunde** bezeichnet die natürliche oder juristische Person, die bereitgestellte Dienste aktiviert und für deren Zahlung verantwortlich ist.
- Inhalt** bezeichnet alle visuellen, schriftlichen oder akustischen Daten, Informationen oder Materialien, einschließlich: Dokumente, Tabellen, Textnachrichten, Formulareingaben, Webseiten und ähnliche Materialien, die vom Nutzer in die Dienste geladen, über diese übermittelt, veröffentlicht, verarbeitet oder in diese eingegeben werden.
- Dienste** bezeichnen die von VEDA angebotenen Dienste zur Kollaboration innerhalb von VEDA zur Verfügung gestelltem Speicherplatz in der Cloud, sowie alle anderen verbundenen Dienste, die VEDA dem Nutzer bereitstellt.
- Nutzer** bezeichnet alle natürlichen Personen des Kunden, die ein Benutzerkonto einrichten und Zugang zu den Diensten von VEDA erlangen, u. a.
- Arbeitnehmer,
 - arbeitnehmerähnliche Personen,
 - Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen
- des Kunden.
- Stand der Technik** bezeichnet technischen Möglichkeiten zu einem bestimmten Zeitpunkt, basierend auf gesicherten Erkenntnissen von Wissenschaft und Technik innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

1. Zielsetzung und Nutzungsrechte

1.1. Diese Bedingungen regeln den Einsatz resp. die Nutzung des Kunden von bereitgestelltem virtuellem Datenspeicherplatz und bereitgestellten Diensten von VEDA in der Cloud (nachfolgend gemeinschaftlich „Dienste“ genannt). Gemäß den vorliegenden Nutzungsbedingungen gewährt VEDA dem Kunden Zugang zu den Diensten sowie rein schuldrechtliche, zeitlich befristete, Einräumung von Nutzungsrechten nach Maßgabe der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von VEDA.

1.2. Eigentumsrechte für Inhalte, die vom Kunden und den Nutzern veröffentlicht oder anderweitig in den Diensten zur Verfügung gestellt werden verbleiben ausnahmslos bei diesen. Der Kunde ist allein und vollumfänglich für die Inhalte verantwortlich, die er mittels der Dienste veröffentlicht.

2. Leistungen und Rechte von VEDA

2.1. Der konkrete Leistungsumfang der Dienste ergibt sich aus der, zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses, gültigen Leistungsbeschreibung.

2.2. VEDA stellt dem Kunden die Dienste auf der Basis von komplexer moderner Technik bereit. VEDA beabsichtigt, die Dienste nach eigenem Ermessen fortlaufend weiterzuentwickeln. Aus diesem Grunde behält VEDA sich vor, dass sich die Form und Art der von VEDA bereitgestellten Dienste in für den Kunden zumutbarem Umfang zu ändern, einzuschränken oder vorübergehend zu sperren. Zumutbarkeit ist insbesondere gegeben, wenn

- die bereitgestellten Dienste Produkte Dritter enthalten und diese Produkte VEDA nicht, nicht mehr oder nur noch in geänderter Form zur Verfügung stehen, ohne dass dies auf Umstände zurückzuführen ist, die VEDA zu vertreten hat,
- neue gesetzliche oder behördliche Anforderungen eine Änderung notwendig machen,

- Dienste nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik, den Sicherheitsbestimmungen oder dem Datenschutz der Bundesrepublik Deutschland entsprechen oder eine Lauffähigkeit der Dienste nicht mehr gewährleistet ist,
- Dienste durch andere Dienste ausgetauscht werden, sofern die vereinbarte Soll-Beschaffenheit im Wesentlichen unverändert bleibt und etwaige damit verbundene Leistungsänderungen für den Kunden zumutbar sind.

2.3. Sofern der Kunde oder Nutzer das Wesen der zur Verfügung gestellten Dienste verändert, behält VEDA sich vor, den Zugang zu den Diensten zu beschränken oder teilweise oder vollständig zu sperren.

3. Pflichten des Kunden

3.1. Die Dienste ermöglichen es dem Kunden innerhalb seines Unternehmens virtuell zu kommunizieren und verschiedene Arten von Inhalten wie Kommentare, Dateien, Fotos, Dokumente und Videos zu teilen oder zu speichern. Die Dienste bieten dem Kunden unter Umständen die Möglichkeit, Dateien zwischen Geräten oder mit Geräten, die Eigentum Dritter sind oder von diesen kontrolliert werden, auszutauschen oder zu synchronisieren. Die Nutzung derartiger Funktionen durch den Kunden erfolgt auf eigenes Risiko und auf eigene Verantwortung.

3.2. Der Kunde trägt die volle Verantwortung für die Verwendung durch Nutzer der Dienste in Bezug auf sämtliche Inhalte und Daten, die über diese übermittelt, veröffentlicht, verarbeitet, gespeichert oder freigegeben werden.

Der Kunde stellt insbesondere sicher, dass

- die Nutzung von Inhalten innerhalb der Dienste nicht gegen geltenden Lizenz-, Urheber-, und sonstige Schutzrechte verstößt,
- Identifikations- und Authentifikationssicherungen, Login-Namen, Kennwörter etc. (Kunde und Nutzer gemeinschaftlich) geheim gehalten und vor dem Zugriff durch Unberechtigte geschützt werden,
- Daten und Informationen auf schädliche Inhalte, insbesondere Viren etc., geprüft und dem Stand der Technik entsprechende Virenschutzprogramme eingesetzt werden
- die Nutzung der Dienste ausschließlich durch ihn selbst resp. seine Nutzer erfolgt.

3.3. Der Kunde gewährleistet die Erfüllung resp. Beachtung und Einhaltung aller mit der Nutzung in Zusammenhang stehenden gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen.

3.4. Der Kunde verpflichtet sich, nicht in einer Weise tätig zu werden, wodurch die Verfügbarkeit der Dienste beziehungsweise der Server und Netzwerke, die zur Erbringung der Dienste betrieben werden, beeinträchtigt oder unterbrochen werden.

Der Kunde verpflichtet sich, die Pflichten gem. Ziffer 3 Abs. 2 f. seinen Nutzern inhaltsgleich aufzuerlegen und auf Verlangen von VEDA einen entsprechenden Nachweis zu führen.

4. Haftung

Der Kunde stellt VEDA von sämtlichen Ansprüchen Dritter, die auf einer rechtswidrigen Verwendung der Dienste durch den Kunden oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung der Dienste verbunden sind, vollumfänglich auf erstes Anfordern frei.

5. Datensicherheit und -schutz / Zugang

5.1. Die Übermittlung von Daten zu VEDA im Rahmen oder bei Gelegenheit der Nutzung der Dienste erfolgt auf Gefahr des Kunden.

5.2. Der Kunde stellt sicher, dass ausschließlich Einzelpersonen als Nutzer zu den Diensten Zugang erhalten. Die gemeinsame Nutzung von Nutzerkonten durch mehr als einen einzelnen Nutzer ist nicht gestattet.

5.3. Jede unbefugte Nutzung von Kennwörtern oder von Zugriffsmöglichkeiten auf die Dienste oder andere zur Kenntnis gelangte oder vermutete Verletzung der Datensicherheit ist VEDA unverzüglich anzuzeigen.

5.4. Die Vertragspartner verpflichten sich, die jeweils anwendbaren, insbesondere die in der Bundesrepublik Deutschland gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu beachten.

5.5. Etwaige weitere Regelungen zur Datenverarbeitung im Auftrag werden zwischen den Parteien gesondert geregelt.

5.6. Damit ein Nutzer die Dienste nutzen kann, muss er sich registrieren und ein passwortgeschütztes Nutzerkonto einrichten. Diese Daten werden von VEDA, zwecks Sicherstellung einer Authentifizierung bei Zugriff (Anmeldvorgang) verschlüsselt gespeichert. Die Verwaltung und Vergabe von Registrierungen der Nutzer obliegt dem Kunden. Er ist daher ausnahmslos für die erneute Freischaltung von Nutzern bei Verlust verantwortlich.

5.7. Bei jedem Zugriff (jeder Anmeldung) auf die Dienste werden über diesen Vorgang Daten in einer Protokolldatei gespeichert. Die Speicherung dient

ausschließlich internen systembezogenen und statistischen Zwecken. Ein Datensatz beinhaltet typischerweise die IP-Adresse, den Hostnamen, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, die übertragene Datenmenge sowie die Produkt- und Versionsinformation des verwendeten Browsers. Nach Erhalt der Daten verarbeitet VEDA diese automatisch zu Verwaltungszwecken und zur anderweitigen Erfüllung seiner Pflichten im Rahmen der Dienste sowie um sicherzustellen, dass keine Unbefugten Zugang zu den Diensten erhalten. VEDA verpflichtet sich keine personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte offenzulegen, soweit dieser Verpflichtung keine gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen.

6. Exit-Management

6.1. Bei Einstellung der Dienste oder Vertragsbeendigung hat der Kunde Anrecht auf Herausgabe seiner gespeicherten Daten in einem zu diesem Zeitpunkt gängigen technischen Format.

6.2. VEDA wird dem Kunden hierzu nach Beendigung des Vertrages schriftlich eine angemessene Frist von acht Wochen setzen, innerhalb der Kunde die Annahme / Übernahme seiner Daten erklären kann. Schweigt der Kunde innerhalb der genannten Frist, ist VEDA nach fruchtlosem Verstreichen zur vollständigen Löschung der Daten berechtigt.

7. Änderungsvorbehalt

VEDA behält sich vor, die Bestimmungen jederzeit, aufgrund rechtlicher oder technischer Änderungen, anzupassen.

8. Sonstiges

Grundlagen der Zusammenarbeit bilden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von VEDA.